

Presse Information

EDAG Group ist Kooperationspartner der Zukunftswerkstatt 4.0

Die EDAG Group unterstützt die Zukunftswerkstatt 4.0 mit innovativen Technologien und Lösungen im After Sales Bereich.

Esslingen, 15. November 2021 Die EDAG Group unterstützt als Partner die Zukunftswerkstatt 4.0 mit innovativen Technologien und Lösungen im After Sales Bereich. In dem vom Lenkungskreis „Transformationsrats Automobilwirtschaft“ des Landes Baden-Württemberg geförderten Projekts werden die Unternehmen des Kfz-Gewerbes bei der frühzeitigen Vorbereitung auf den technologischen Transformationsprozess begleitet. Am 15. November 2021 wurde das neue Gebäude in Esslingen von der baden-württembergischen Wirtschafts- und Arbeitsministerin und Leiterin des Transformationsrats Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut seiner Bestimmung übergeben. Dieses unter der Verantwortung des Instituts für Automobilwirtschaft (IfA) als „Innovationsfenster“ dienende Projekt bietet ein hervorragendes Konzept zur Erprobung neuer Technologien und Systeme entlang der Customer Journey im Sales und After Sales. Die Zukunftswerkstatt 4.0 stellt einen realen Ort dar, an dem die Strukturen und Prozesse eines Kfz-Gewerbes möglichst realitätsgetreu dargestellt werden.

Der digitale Transformationsprozess der Automobilindustrie hat über die Automobilhersteller hinaus Auswirkungen auf die zukünftige Arbeitssituation in Werkstätten und dem After Sales Service. „Die neuen Technologien haben ein großes Potential für die zukünftige Geschäftsentwicklung rund um den After Sales Bereich“, erläutert Bernd Waterkamp, Leiter des Fachbereichs Product Quality & Care (PQC). Im PQC realisiert die EDAG Group digitale und zukunftsorientierte Lösungskonzepte im Automotive After Sales. „Wir unterstützen unsere Kunden nachhaltig von der Konzepterstellung, über die technische Dokumentation und Kommunikation sowie der Produktabsicherung und -optimierung bis hin zur Digitalisierung von Arbeitsprozessen - gerade in den zukunftsweisenden Themenfeldern wie Predictive Maintenance und E-Learning“.

Insbesondere im Bereich der Digitalisierung hat die EDAG Group bereits in der Vergangenheit innovative Lösungen - wie zum Beispiel die virtuelle Lackierkabine - entwickelt, mit dessen Hilfe Auszubildende mittels der Kombination einer realen Lackierpistole und VR-Technologie ihre Skills trainieren und optimieren können. Diese und weitere praxisorientierte Themen finden in der Zukunftswerkstatt 4.0 einen hervorragenden Raum für den direkten Gedankenaustausch mit den Anwendern aus dem Kfz-Gewerbe und Entwicklungsexperten der EDAG Group.

Über die „Zukunftswerkstatt 4.0“

Unternehmen des Kfz-Gewerbes müssen sich rechtzeitig auf den technologischen Transformationsprozess vorbereiten, um den Automobilstandort Deutschland auch zukünftig zu bestärken. Genau dies ermöglicht die Zukunftswerkstatt 4.0 in Esslingen bei Stuttgart. Firmen aus den Automotive Branchenzweigen erproben im sogenannten "Innovationsschaufenster" neue Technologien und Systeme entlang der Customer Journey im Sales und After Sales. Die Zukunftswerkstatt 4.0 ist folglich ein realer Ort, an dem die tatsächlichen Strukturen und Prozesse eines Autohausunternehmers realitätsgerecht und praxistauglich abgebildet werden. Die Verantwortung des Projekts obliegt dem Institut für Automobilwirtschaft (IfA) und gefördert wird die Zukunftswerkstatt 4.0 vom Land Baden-Württemberg.

Weitere Informationen: www.ifa-info.de/zukunftswerkstatt.

Über EDAG

EDAG ist ein unabhängiger Ingenieurdienstleister für die globale Automobilindustrie. Das Unternehmen bedient führende nationale und internationale Fahrzeughersteller sowie technologisch anspruchsvolle Automobilzulieferer mit einem globalen Netzwerk von rund 60 Standorten in bedeutenden Automobilzentren auf der ganzen Welt. EDAG bietet komplementäre Ingenieurdienstleistungen in den Segmenten Vehicle Engineering (Fahrzeugentwicklung), Electrics/Electronics (Elektrik/Elektronik) und Production Solutions (Produktionslösungen). Diese umfassende Kompetenz erlaubt es EDAG, ihre Kunden von der ursprünglichen Idee zum Design über die Produktentwicklung und den Prototypenbau bis hin zu schlüsselfertigen Produktionssystemen zu unterstützen. Zudem betreibt das Unternehmen als Technologie- und Innovationsführer Kompetenzzentren für wegweisende Zukunftstechnologien der Automobilbranche: Nachhaltige Fahrzeugentwicklung, Sichere Mobilität, Digitalisierung sowie Antriebs- und Speichertechnologien. Das Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 650 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte EDAG weltweit 7.984 Mitarbeiter (einschließlich Auszubildenden).

**Sie haben noch Rückfragen oder benötigen weitere Informationen?
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:**

Christoph Horvath
Pressesprecher der EDAG
Telefon: +49 (0) 661- 6000 570
Mobil: +49 (0) 171- 8765 310
E-mail: christoph.horvath@edag.com

Hauptsitz
EDAG Engineering GmbH
Kreuzberger Ring 40
65205 Wiesbaden
www.edag.com